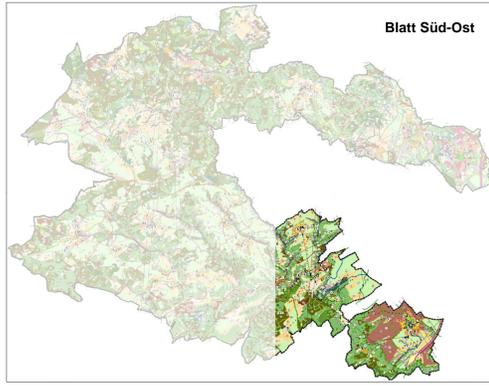
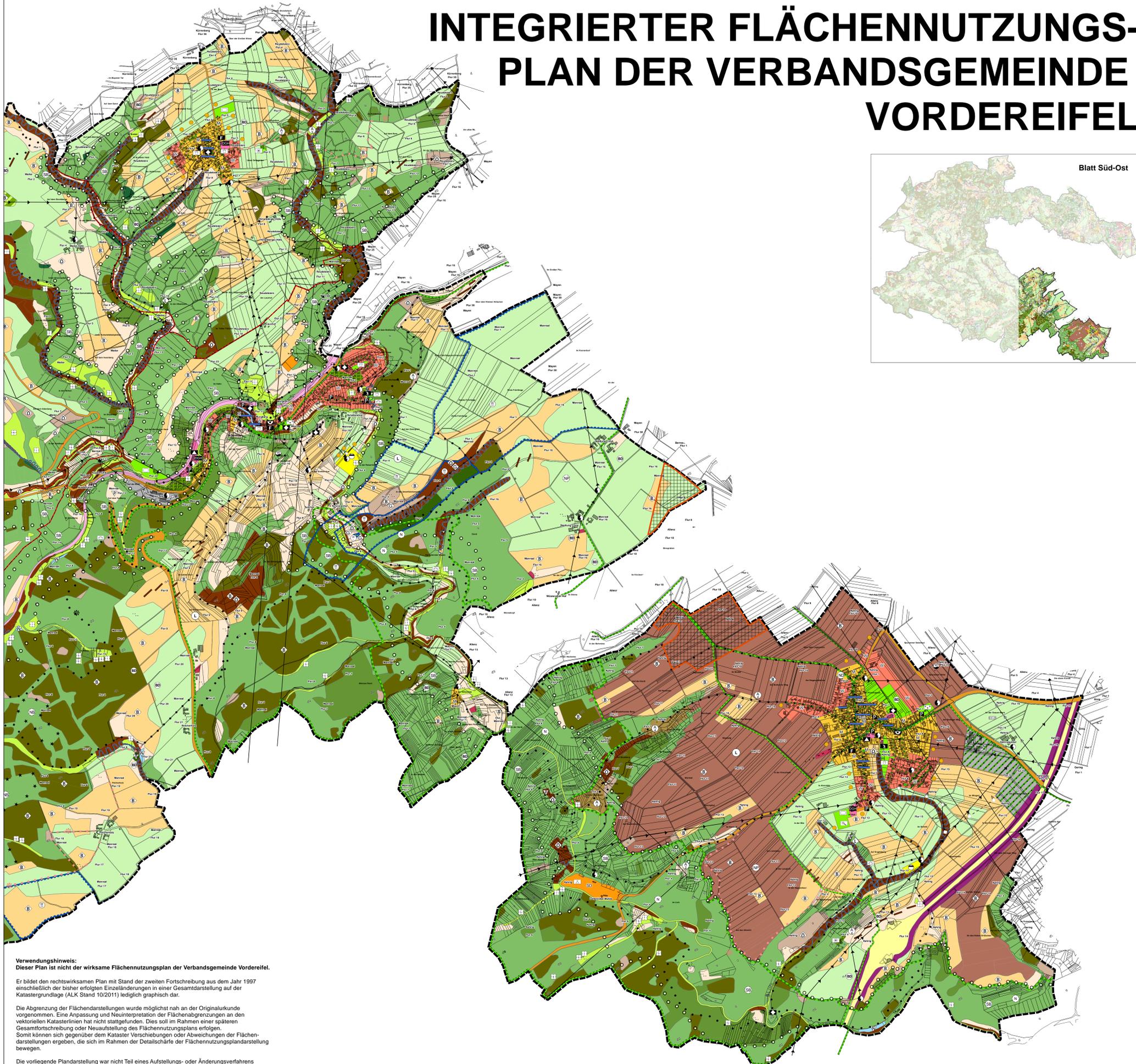


INTEGRIERTER FLÄCHENNUTZUNGS- PLAN DER VERBANDSGEMEINDE VORDEREIFEL



ZEICHENERKLÄRUNG

Art der baulichen Nutzung	
W	Wohnbauflächen
V	Gemischte Bauflächen
G	Gewerbliche Bauflächen
So	Sonderbauflächen
(diagonal lines)	Bauflächen mit besonderen grüplanerischen Bindungen
(diagonal lines)	Entwicklungsfläche Gewerbe
(diagonal lines)	Entwicklungsfläche Wohnen

Grünflächen	
(green)	Grünflächen
(green with dots)	Parkanlage
(green with squares)	Dauerkleingärten
(green with circles)	Sportplatz
(green with triangles)	Spielplatz
(green with stars)	Zeltplatz
(green with crosses)	Friedhof
(green with diamonds)	Tennisplatz
(green with asterisks)	Schießplatz

Flächen für den Gemeinbedarf	
(pink)	Flächen für den Gemeinbedarf
(square)	Öffentliche Verwaltungen
(triangle)	Schule
(circle)	Kirchen und Gebäude kirchl. Zwecke
(square)	Gebäude sozialer Zwecke
(square)	Post
(square)	Feuerwehr
(square)	Sportanlagen
(square)	Behindertenwohnheim
(square)	Dorfgemeinschaftshaus
(square)	Jugendheim
(square)	Kindergarten
(square)	Mehrzweckhalle
(square)	Tennishalle
(square)	Altenheim
(square)	Reithalle

Flächen für den Verkehr und Wanderwege	
(yellow)	Autobahnen
(orange)	überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen
(pink)	Bahnanlagen
(diagonal lines)	Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
(square)	Haltepunkte Bundesbahn
(square)	Schutzshütten
(square)	Wanderweg
(square)	Rad/Wanderweg
(square)	Wanderparkplatz
(square)	Öffentliche Parkplätze
(square)	Aussichtspunkt

Flächen für Abgrabungen, Aufschüttungen oder die Gewinnung von Bodenschätzen	
(brown)	Flächen für Abgrabungen (bestehende Abbaugenehmigungen)
(square)	Prüfung potentieller Alllastenvorkommen

Flächen für die Ver- oder Entsorgung	
(yellow)	Flächen für die Ver- oder Entsorgung
(circle)	Elektrizität
(circle)	Gas
(circle)	Kläranlage
(circle)	Wasser
(circle)	Brunnen
(square)	Hauptwasserleitungen
(square)	Hoch- und Mittelspannungsfreileitungen
(square)	Produktenfermierung der RMR (Lüftung verläuft in 10m breitem Schutzstreifen)

Flächen für die Landwirtschaft	
(green)	Vorrangflächen für die Landwirtschaft
(green with diagonal lines)	Anreicherung mit mindestens 20% naturnahen Elementen auf erosionsgefährdeten Böden
(brown)	Anreicherung mit mind. 10% naturnahen Elementen und Ersatz bei Verlust vorhandener Elemente
(orange)	Landwirtschaftliche Fläche: Dauergrünland (incl. Einzelbäumen/Gehölzgruppen)
(orange)	Es wird empfohlen die Beibehaltung der Ackernutzung zu überprüfen und eine Umwandlung von Ackerfläche in Dauergrünland anzustreben
(red)	Obstwiese

Wasserflächen	
(blue)	stehende Gewässer, Teiche, Seen

Flächen Wald	
(green)	Waldflächen
(green)	Laubwald mit natürlicher bzw. naturnaher Zusammensetzung
(green)	Forstflächen mit überwiegend Laubholzanteil (teilweise fremde Arten)
(green)	Forstflächen mit überwiegend Nadelholzanteil
(green)	Prüfung der Neuanpflanzung von Mischwald bei natürlicher Hiebsreife oder Nadelwaldbestände

weitere Darstellungen	
(dashed line)	Begrenzung von Einflugschneisen
(dashed line)	Gemarkungsgrenze
(dashed line)	Richtfunktstrecke
(dashed line)	Verbandsgemeindeabgrenzung/ Geltungsbereich des integrierten Flächennutzungsplans
(dashed line)	Vorranggebiete i.S. § 7(4) Satz 1 Nr. 1 ROG in Verbindung mit § 7(4) Satz 2 ROG
(square)	Flächen mit Nutzungsbeschränkungen oder für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes
(square)	Landchaftspflegerische Flächen (bereits festgesetzte Kompensationsmaßnahmen/ Ausgleichsflächen)

Integration der Landespflege	
(purple)	Einzelmaßnahmen und Nutzungsregelungen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft
(purple)	Immissionsschutzpflanzung (entschl. Ergänzung von Gehölzbeständen)
(purple)	Fläche mit geplanter Nutzungsregelung
(purple)	Bewirtschaftungsregelung
(purple)	Sicherungsregelung
(purple)	Pflegemaßnahme
(purple)	Baumreihen und Gehölzstrukturen im Straßenraum prägende Einzelbäume, Alleen und Baumgruppen im Siedlungsbereich
(purple)	Gebietsrandbegrenzung mit Obstwiese, Baumgruppe und Feldgehölz
(purple)	Oberflächenentsiegelungen (Rückbau von Straßen, Stell- und Parkflächen)
(purple)	Zusatzmerkmale der Massnahmen zur Pflege und Entwicklung der Landschaft
(purple)	Maßnahmen aus Gründen des Arten- und Biotopschutzes
(purple)	Maßnahmen aus Gründen des Bodenschutzes
(purple)	Maßnahmen aus Gründen des Wasserschutzes
(purple)	Maßnahmen aus Gründen des Klimaschutzes
(purple)	Maßnahmen aus Gründen der Landschaftsästhetik
(purple)	naturnaher Fließgewässer (in der Regel geschützt nach § 24 LPfG)
(purple)	Renaturierung ausgebauter Fließgewässer (inkl. Ausweitung)
(purple)	Naturwaldzelle
(purple)	Bodenschutzwald
(purple)	Niederwald

Schutzkategorien nach Landespflegegesetz	
(green)	Naturschutzgebiet
(green)	Naturpark
(green)	Landschaftsschutzgebiet
(green)	geschützter Landschaftsbestandteil
(green)	Biotoppauschaltenschutz nach § 24 LPfG
(green)	Quelle
(green)	naturnaher Bachabschnitt
(green)	Feuchtbiosphäre
(green)	Trockenbiotop
(green)	Wacholderheide, Borstgrasrasen
(green)	Naturdenkmal

Schutzkategorien nach Wasserhaushaltsgesetz	
(blue)	Wasserschutzgebiet (incl. der jeweiligen Zonen)

Schutzkategorien nach Denkmalschutz	
(brown)	Bodendenkmal
(brown)	Kulturdenkmal

Landchaftspflegerische Vorrangflächen	
(green)	freie Sukzession mit Endziel Wald
(green)	freie Sukzession mit Erhaltung einer Sukzessionsstufe
(green)	Grünflächen (naturnaher Gestaltung)
(green)	extensives Dauergrünland (ungedüngt, reduzierter Mahd, reduzierter Viehbesatz, incl. vorhandener Gehölzbestände)
(green)	Erhalt bzw. Ersatz naturnaher Elemente

Verwendungshinweis:
Dieser Plan ist nicht der wirksame Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Vordererifel. Er bildet den rechtswirksamen Plan mit Stand der zweiten Fortschreibung aus dem Jahr 1997 einschließlich der bisher erfolgten Einzeländerungen in einer Gesamtanfertigung auf der Katastergrundlage (ALK Stand 10/2011) lediglich graphisch dar.

Die Abgrenzung der Flächendarstellungen wurde möglichst nah an der Originalurkunde vorgenommen. Eine Anpassung und Neuinterpretation der Flächenabgrenzungen an den vektorisierten Katasterlinien hat nicht stattgefunden. Dies soll im Rahmen einer späteren Gesamtfortschreibung oder Neuauflage des Flächennutzungsplans erfolgen. Somit können sich gegenüber dem Kataster Verschiebungen oder Abweichungen der Flächendarstellungen ergeben, die sich im Rahmen der Detailschärfe der Flächennutzungsplanerstellung bewegen.

Die vorliegende Plananfertigung war nicht Teil eines Aufstellungs- oder Änderungsverfahrens nach dem Baugesetzbuch und es wurde hierzu auch keine Genehmigung der zuständigen Verwaltungsbehörde erteilt.

Stand: Dezember 2013

